

Verabschiedung von Egon Schuster

Egon Schuster gehört zu den Persönlichkeiten, welche die Geschichte des Verbandes maßgeblich mitgesteuert haben. Mit seinen Erfahrungen wollte er dem Sport und der Gesellschaft dienen – und das hat er. Schuster war viele Jahre PA-Leiter des Prüfungsausschusses (PA) Mannheim-Darmstadt und hat in dieser Funktion unzählige Prüfungen zum Erwerb des Sportbootführerscheins-Binnen sowie der Funkzeugnisse durchgeführt – und die entsprechenden Scheine ausgestellt. Auch wenn Egon Schuster die Altersgrenze für PA-Leiter erreicht hat und seine Bestellung zum Prüfer nicht mehr verlängert werden kann, arbeitet er weiter für den Landesverband, und verfasst dessen Chronik.

Über viele Jahre war er als Landesbeauftragter sowie als Leiter des Referates Ausbildungsstätten für den DMYV aktiv. Im März 2000 ist er zum Prüfer im damaligen Prüfungsausschuss Darmstadt bestellt worden. Im Januar folgte nach der Zusammenlegung der Prüfungsausschüsse Darmstadt und Mannheim die Bestellung zum Vorsitzenden. Im Januar 2005 übernahm er den Vorsitz für den Funk-Bereich des Prüfungsausschusses Wiesbaden. Von September 2005 bis Dezember 2009 ist er zum stellvertretenden Vorsitzenden des PA Wiesbaden für den Sportbootführerschein-See bestellt worden. In dieser Zeit hat er aktiv mitgeprüft und auch Prüfungen geleitet. Er war Mitbegründer des Landesverbandes Motorbootsport Rheinland-Pfalz im Jahre 1985 und leitete diesen zuerst als stellvertretender – und dann als 1. Vorsitzender bis 2006. Nachdem sich 1991 die Landesverbände bundesweit etabliert hatten, beschlossen deren Präsidenten, dass aus den Vertretern aller Landesverbände der Länderrat gebildet wird. Dieses Gremium sollte dem Präsidium des Deutschen Motoryachtverbandes (DMYV) Ausführungs-Vorschläge für notwendige Maßnahmen innerhalb und außerhalb des DMYV unterbreiten. Auch hier war Egon Schuster bei der Gründung dabei, wurde 1991 stellvertretender Vorsitzender und war von 1993 – 1997 Vorsitzender des Länderrates.

Der Motorbootfreund, der in zahlreichen Ämtern und Funktionen, nicht nur auf Landes-, sondern auch auf Bundesebene, tätig war, erhielt vom DMYV sowie vom LV Motorbootsport Rheinland-Pfalz mehrere goldene Ehrennadeln mit Kranz. Viele Clubs ernannten ihn zum Ehrenmitglied und das Land Rheinland-



Egon Schuster und Winfried Röcker.

Pfalz verlieh ihm 2000 die Landes-Ehrennadel. Im August 2010 ist Schuster für sein Jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt worden.

Bei seiner Verabschiedung, am 22. Januar 2017, im Rahmen der Messe boot, wurde Schuster von Präsident Winfried Röcker die Goldene Prüfernadel verliehen. In seiner Abschiedsrede bedankt sich Egon Schuster bei seinen Beisitzern/Innen und der Geschäftsstelle für die gute Zusammenarbeit, ebenso bei den anderen PA-Leitern, denen er weiterhin viel Erfolg wünscht. Auch seiner Frau gilt ein großer Dank, für die jahrelange Unterstützung bei der Verwaltungsarbeit. Der Deutsche Motoryachtverband gibt den Dank an dieser Stelle zurück und wünscht ihm aufrichtig einen wohl verdienten Ruhestand.

Verlängerung des „Qualitätssiegel – maritim“

Änderung der Regularien:

- Das Qualitätssiegel wird ab 2016 für eine Dauer von 5 Jahren verliehen.
- Die Gebühren für eine Verlängerung betragen 45,- Euro.
- Ab der nächsten Verlängerung gilt: Nach Ablauf von fünf Jahren verlängert sich die Auszeichnung automatisch um weitere fünf Jahre, es sei denn der Hafentreiber hat der Verlängerung drei Monate vor Ablauf des Siegels schriftlich widersprochen.
- Eine Überprüfung der Kriterien durch die zentrale Vergabestelle erfolgt in unregelmäßigen Abständen.

In der Pauschale sind enthalten:

Die Urkunde, Jahreszahlen für die Plakette, eine Flagge 90x150 cm. Ebenso erfolgt die Veröffentlichung auf unserer Internetseite und in der Broschüre als „Hafen mit Qualitätssiegel“.

